

Rubinhochzeit in Oberhausen-Sterkrade

Am Sonntag, dem 17. September 2023 führte Bezirksevangelist Thomas Cittrich den Gottesdienst in Oberhausen-Sterkrade durch. In diesem Gottesdienst empfingen der Vorsteher der Gemeinde Oberhausen-Sterkrade Günter Hellmich und seine Gattin Karin den Segen zum Rubinhochzeits-Jubiläum.

Als Grundlage für den Gottesdienst verlas Bezirksevangelist Cittrich das Bibelwort aus Matthäus 6,3.4: „Wenn du aber Almosen gibst, so lass deine linke Hand nicht wissen, was die rechte tut, auf dass dein Almosen verborgen bleibe; und dein Vater, der in das Verborgene sieht, wird dir’s vergelten.“

Der Dienstleiter ging auf die richtige Herzenseinstellung ein, die alle Menschen haben sollten. Das Bedürfnis des Helfens sollte die Motivation sein, mit dem alle ihren Mitmenschen mit Liebe, Zeit und Hingabe begegnen. Almosen und Zuwendungen sollten im Stillen gegeben werden.

Der Gottesdienst wurde durch viele musikalische Programmpunkte angereichert. Instrumentale Stücke, Chorgesang und Sologesang sorgten für einen abwechslungsreichen Rahmen.

Nach der Feier des Heiligen Abendmahls beendete Bezirksevangelist Cittrich, im Namen des Apostels, die krankheitsbedingte Beurlaubung des Vorstehers Hellmich und setzte ihn, sehr zur Freude der ganzen Gemeinde, wieder in den aktiven Dienst.

Anschließend trafen sich der Dienstleiter und das Jubiläumspaar vor dem Altar. Dort ging Thomas Cittrich besonders auf den namensgebenden Rubin ein. Dieser steht für Dynamik und Liebe und er betonte, dass genau diese Aspekte sowohl auf die Ehe von Günter und Karin Hellmich als auch auf deren Engagement in der Kirche und der Gemeinde zutreffe.

Die Gemeinde bedankte sich auf vielerlei Weise bei den beiden, z. B. mit einem Blumenstrauß.

Nach dem Gottesdienst luden Günter und Karin Hellmich die Anwesenden in den Gemeinschaftsräumen der Kirche zu einem kleinen Umtrunk ein.

17. September 2023

Text: Ricardo Schulte

Fotos: Markus Wiemann




















